



Nach solchen Partys suchen Einheimische.

Ø-MIETE
4,90 Euro/qm

SONNENSTUNDEN
1624 | Jahr

KNEIPENDICHTE
xxx | Einwohner

RADKLAUQUOTE
7,935

SINGLEHAUSHALTE
50,9 Prozent



FÜR (LEBENS-)KÜNSTLER

LEIPZIG



WER LEIPZIG MAG, MAG AUCH:

Fassbrause – schielendes Opposum – Clemens Meyer –
Thomanerchor – Bücher schreiben – FKK

Ein typischer Leipzig-Moment geht so: Ich stehe mit einem Freund vor dem heruntergekommenen Kaiserlichen Postfuhramt. Er sagt: »Hier mache ich ab nächster Woche Ausstellungen.« Ich gucke ihn ungläubig an, schließlich wehen da große Plänen von der Fassade, die das Haus als zukünftiges »Business Apartment« anpreisen. Er sagt: »Die bekommen ihre Loftbüros nicht vermietet. So lange dürfen wir das Haus benutzen.«

Seitdem ich nach Leipzig gezogen bin, erlebe ich ständig so etwas: Club wechseln immer zu ihre Standorte, Freunde veranstalten halblegale Elektropartys in Ladenlokalen, Uni-Absolventen eröffnen ein Guerilla-Restaurant in einer alten Backsteinschmiede, und einmal im Monat tritt in einem ehemaligen Kohlenkeller der Showmaster Donis auf die Bühne, um in einer Art Harald-Schmidt-Show auf LSD Lieder, Kurzfilme und Pointen unters Volk zu bringen.

Leipzig ist eine Stadt für Visionäre – spätestens seit der Wende, die 1989 hier begann. Der Mauerfall ist jetzt schon fast 22 Jahre her, aber noch immer ist hier vieles unfertig oder kaputt. Dafür hat man jeden Tag das Gefühl, dabei zu sein, wenn das Neue entsteht. Während Berlin seine Baulücken schließt und die Spielplätze für Nachtschwärmer zubaut, sind in Leipzig viele Orte noch nicht belegt. Es gibt Platz für Ideen und genügend ehemalige Werksgelände, Läden und Wohnungen, die bezahlbar sind. Das hat vergangenes Jahr auch die »New York Times« erkannt und Leipzig in die Top Ten der Orte gewählt, die man unbedingt gesehen haben muss, bevor auch sie weggentrifiziert sind.

Wer in Leipzig nur ein Wochenende bleibt, um Auerbachs Keller oder die Ateliers der Künstler der Neuen Leipziger Schule zu besuchen, wird den Sound der Stadt nicht vernehmen. Der vibriert auf den WG-Partys in den vielen Gründerzeitvillen, sonntags zur After Hour auf den Wiesen des Clara-Zetkin-Parks oder auf Vernissagen in einer der Ladengalerien. Natürlich werden nur die wenigsten Musiker, Maler oder Schauspieler mit ihrer Kunst so reich wie Neo Rauch. Aber darum geht es in Leipzig auch nicht. Wer eine gesicherte Festanstellung sucht oder Karriere machen will, wird hier sowieso nicht glücklich. In Leipzig gilt: Lebensqualität statt Lebenslauf.

CHRISTIAN FUCHS

Nach diesem Denkmal suchen Touristen.



kurz & knapp

DAS DÜMMSTE KLISCHEE:

Man braucht zum Überleben einen Sächsisch-Kurs.

DAS SAGEN EINHEIMISCHE:

»Wir sind das Volk!«

DAS SAGEN TOURISTEN:

»Wo finde ich das Völkerschlachtdenkmal?«

ALLE SCHIMPFFEN IMMER ÜBER:

Die Baustelle des teuren und nutzlosen Citytunnels.

WIE HEISST DIE TATORT-KOMMISSARIN & WAS IST IHR PRIVATES PROBLEM?

Eva Saalfeld: Arbeitet mit ihrem Ex-Mann zusammen.

WO MUSS MAN UNBEDINGT HIN?

Bar: Pilot. Café: Kafic. Club: Conne Island.
Draußen: Cospudner See.